



Erfahrungen aus dem Vollzug im Kanton St.Gallen

Winterthur, 8. März 2017

**erhalten
und
gestalten**

St Gallen kann es.

Inhalt

1. Übersicht Aktivitäten im Kanton St.Gallen
2. Phasen der Projektbearbeitung
3. Variantenstudie / Vorprojekt
4. Anhörung Massnahmenvorschlag beim BAFU
5. Bauprojekt
6. Gesuch Bundesabgeltungen
7. Teil- / Endkostenabrechnung
8. Überwachung Betrieb der Anlage



Übersicht Aktivitäten im Kanton St.Gallen

Zusammenschlussstudie 4 ARA

Anhörung BAFU abgeschlossen

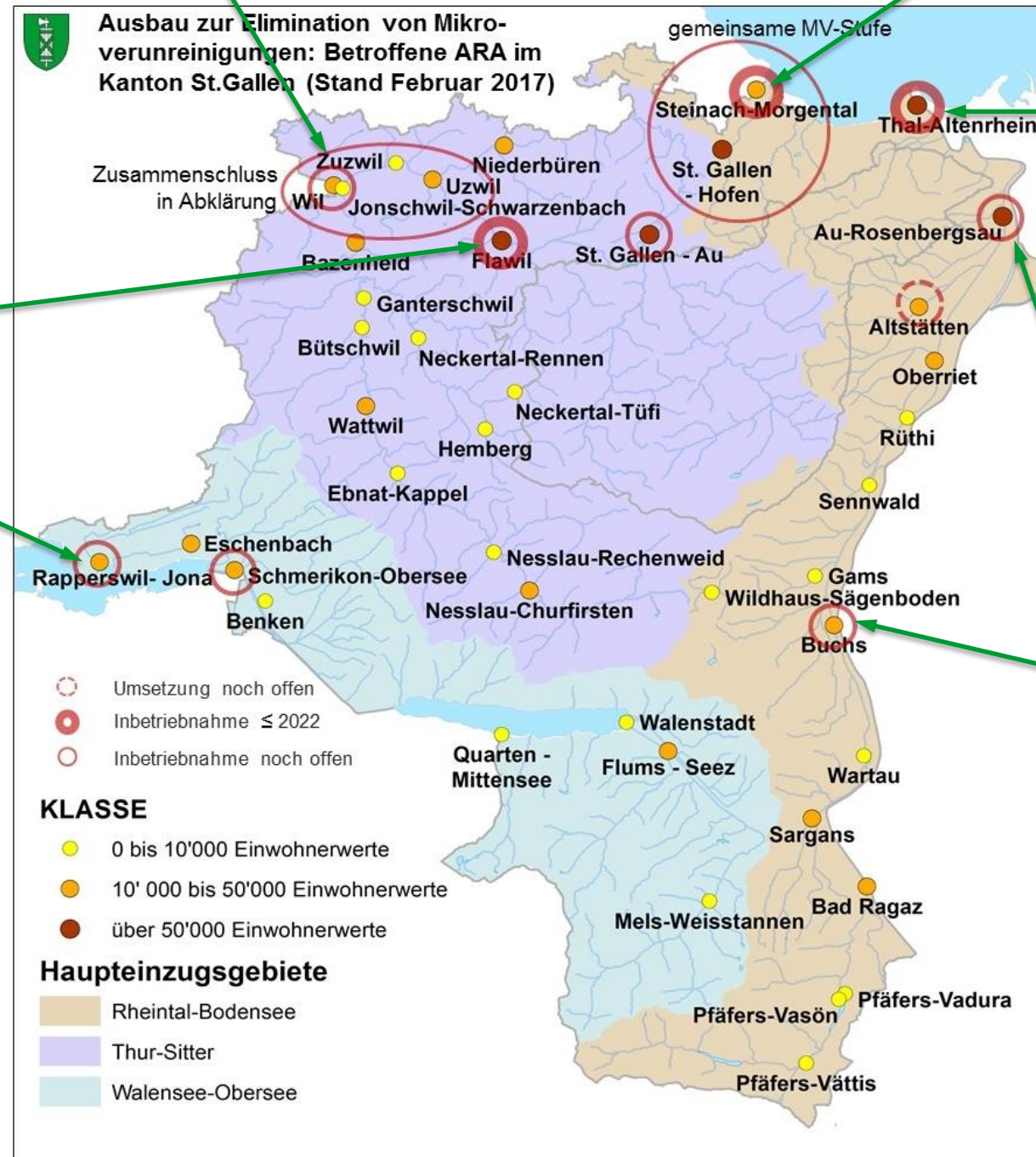
Zusicherung Bundesabgeltungen – im Bau

Anhörung BAFU

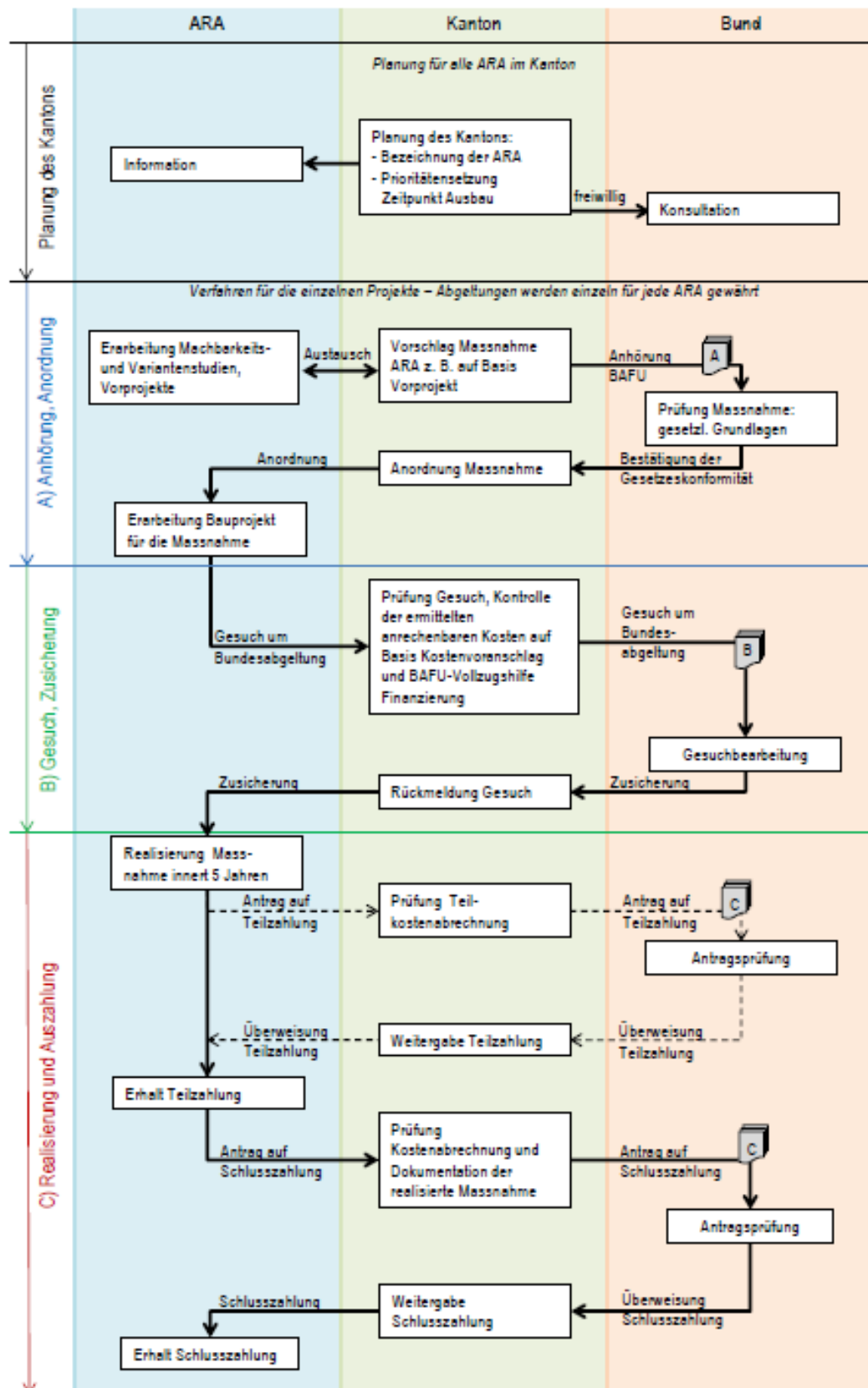
Machbarkeitsstudie 2016

Pilotierung Ozonung 2015

Machbarkeitsstudie 2016



Phasen der Projektbearbeitung



Variantenstudie / Vorprojekt

Welche Schritte sind aus Sicht des Kantons wichtig?

- Früher Miteinbezug des Kantons in ein Variantenstudium
 - Kanton nimmt generell Einsitz in Betriebs- und Baukommissionen
- Kanton gibt Anforderungen bekannt
 - Einleitbedingungen
- Umfassende Verfahrensvergleiche
 - Betrachtung Einzugsgebiet, Industrieinleiter, Verfahrenstechnik
ARA
- Abklärung Bestvariante(n)
 - Wirtschaftlichkeit und Eignung
 - Abklärungen Verfahrenseignung Ozonung gemäss VSA

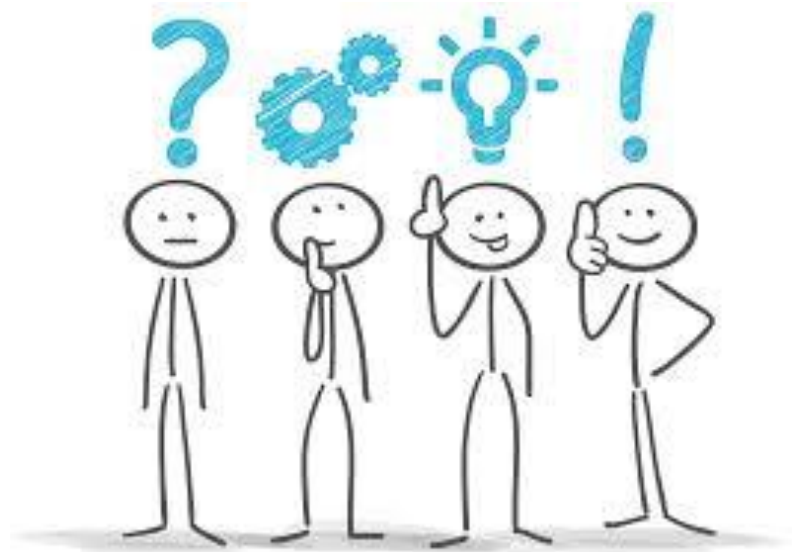


Variantenstudie / Vorprojekt

Miteinbezug von Fachexperten u.a. VSA Micropoll wird begrüsst. Dies ermöglicht:

- Zusätzliche Fachdiskussion bei Unsicherheiten z.B. Wahl der Nachbehandlung Ozonung
- Wissenstransfer
- Erkenntnisse und Erfahrungen aus Pilotprojekten können eingebracht werden

Erster Kontakt mit BAFU

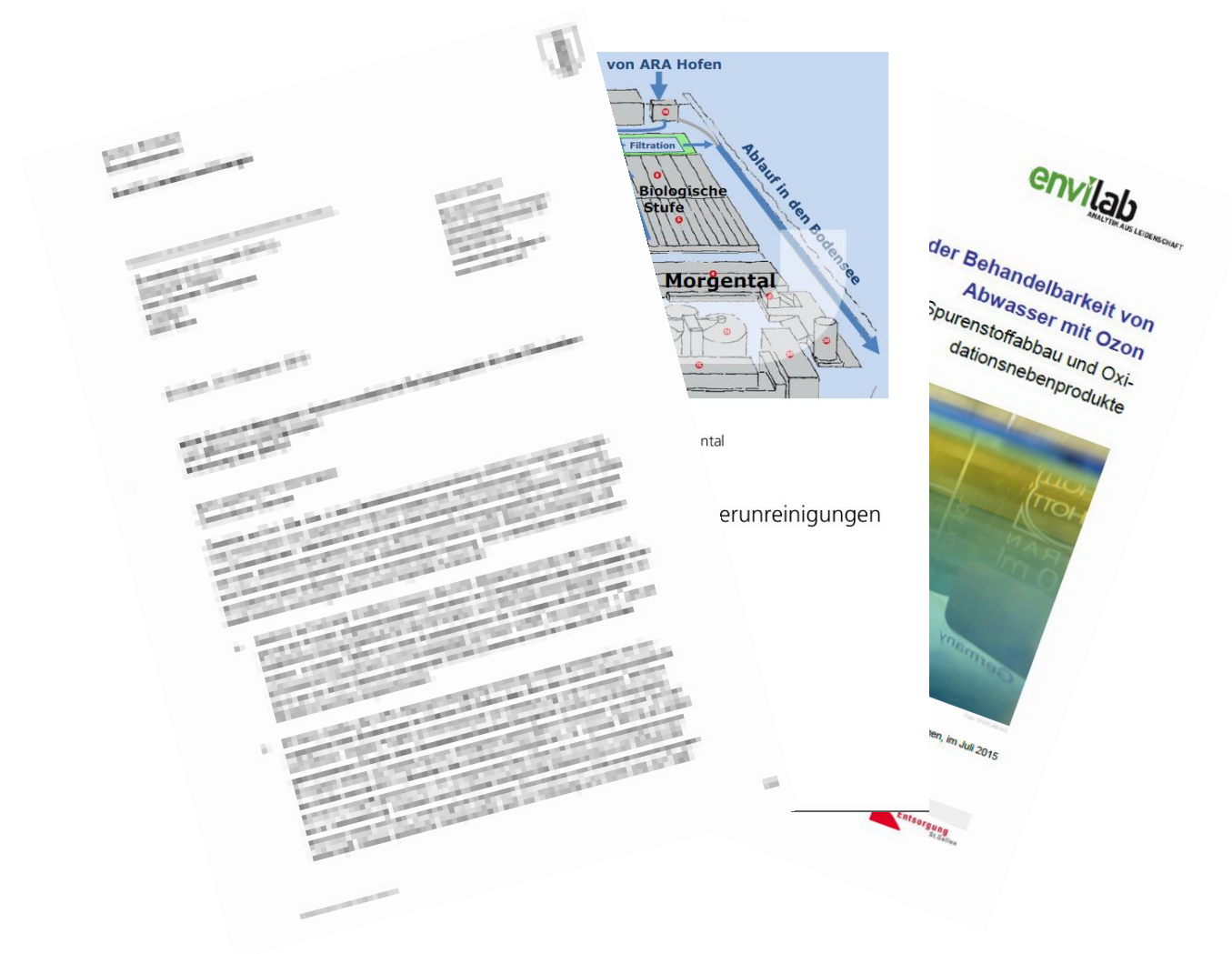


Anhörung Massnahmenvorschlag beim BAFU

Kanton reicht Gesuch um Anhörung beim BAFU ein

Das Gesuch beinhaltet:

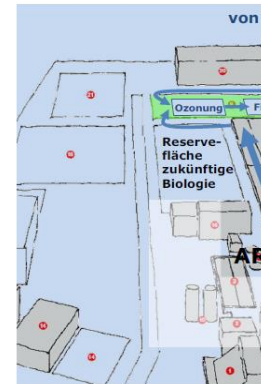
- Schreiben Kanton
- Projektdossier



Anhörung Massnahmenvorschlag beim BAFU

Das Projektdossier soll Angaben enthalten zu:

- Projektbericht
- Verfahrensevaluation
- Eignungsprüfung Verfahren (bei Ozonung)
- Dimensionierung
- Kosten
- Terminprogramm
- Pläne



Abwasserverband
Entsorgung St. G

Elimination
Vorstudie

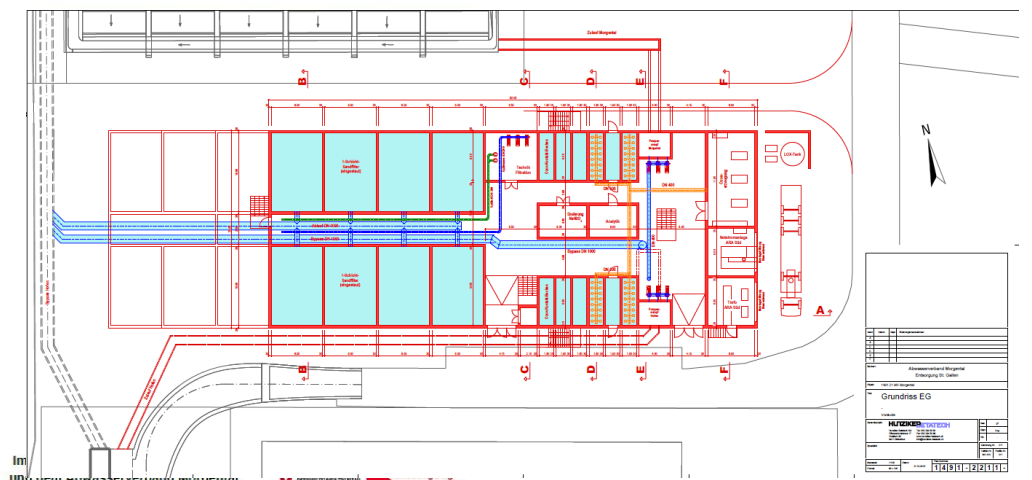
Technischer Bericht
Objekt Nr. 1491.21
Winterthur, 14. März 2016

HUNZIKER BETATE

EINFACH.
MEHR.
DIESES

envilab
ANALYTIK AUS LEIDENSCHAFT

Beurteilung der Behandelbarkeit von
Abwasser mit Ozon
Ozonzerhung, Spurenstoffabbau und Oxi-
dationsnebenprodukte



Anhörung Massnahmenvorschlag beim BAFU

Besprechung BAFU / AFU im Rahmen der Anhörung

Stellungnahme BAFU gibt:

- ➔ Planungssicherheit, dass Massnahme den gesetzlichen Vorgaben entspricht
- ➔ Keine Aussage über Höhe der Bundesabgeltungen



Bauprojekt

Die Erarbeitung des Bauprojektes basiert i.d.R. auf dem Vorprojekt.

Das Bauprojekt kann nicht auf Basis des Vorprojektes erstellt werden, was nun?



Frühzeitige Kontaktaufnahme mit dem BAFU

➔ Verhinderung Verzögerungen beim Abgeltungsgesuch



Gesuch um Bundesabgeltungen

Beim Kanton wird das Bauprojekt für den Ausbau der ARA bezüglich Mikroverunreinigungen eingereicht

Der Kanton stellt das Gesuch um eine definitive Zusicherung einer Bundesabgeltung

- Gesuch Kanton
- Bauprojektdossier



Gesuch um Bundesabgeltungen

Das Gesuch um eine definitiver Zusicherung einer Bundesabgeltung beinhaltet:

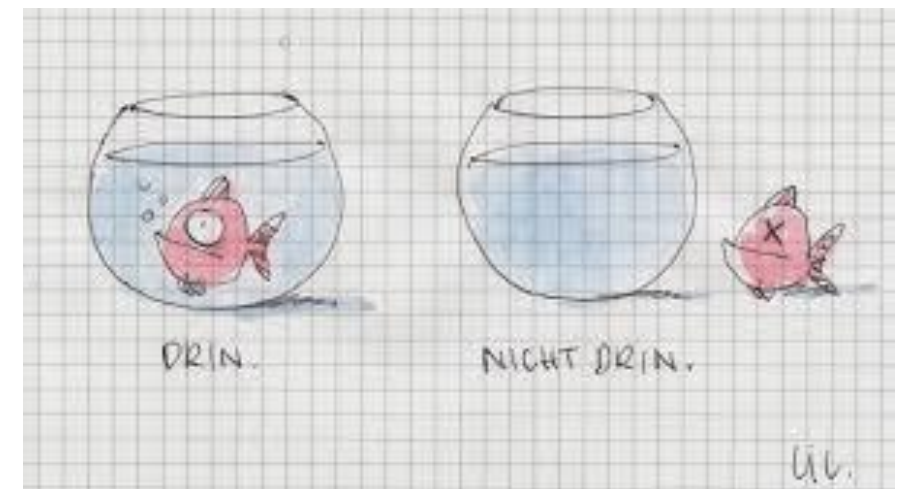
- Bauprojektdossier mit technischem Bericht
- Umweltverträglichkeitsbericht (UVB)
- Aufstellung anrechenbare / nicht anrechenbare Kosten
- Zahlungsplan (Teil- und Schlusszahlung)
- Terminprogramm
- Kreditgenehmigung des finanzkompetenten Organs



Teil- / Endkostenabrechnung

- Einreichung Belege / Schlussabrechnung bis 30. September
- Ausscheidung der nicht beitragsberechtigten Kosten
- Belegkontrolle Teil- / Endkostenabrechnung durch den Kanton, ev. Beizug BAFU
- Einreichung beim BAFU bis 31. Oktober

➔ Befreiung Abgabe im Folgejahr bei Einhaltung Termine



Überwachung Betrieb der Anlage

- Anforderungen und Fristen an Einleitung definiert die Einleitungsbedingung
- ARA Jahresbericht mit Eigenkontrolle geht an AFU Vorbehältlich kant. Kontrollmessungen durch eigenes AFU-Labor
- Messkampagnen ARA-Abläufe und Vorfluter [Messkampagne Mikroverunreinigungen 2016](#)
- Überwachungskonzept für Anlagen mit Ozonung vorgeschrieben



Fazit

Positive Punkte aus Sicht Kanton St.Gallen:

- Enger Kontakt mit ARA-Betreibern und Kläranlagenpersonal
- Einsitz i.d.R. in Betriebs- und Baukommissionen
- Frühzeitige Kontaktaufnahme mit BAFU
- Offene Kommunikation



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

